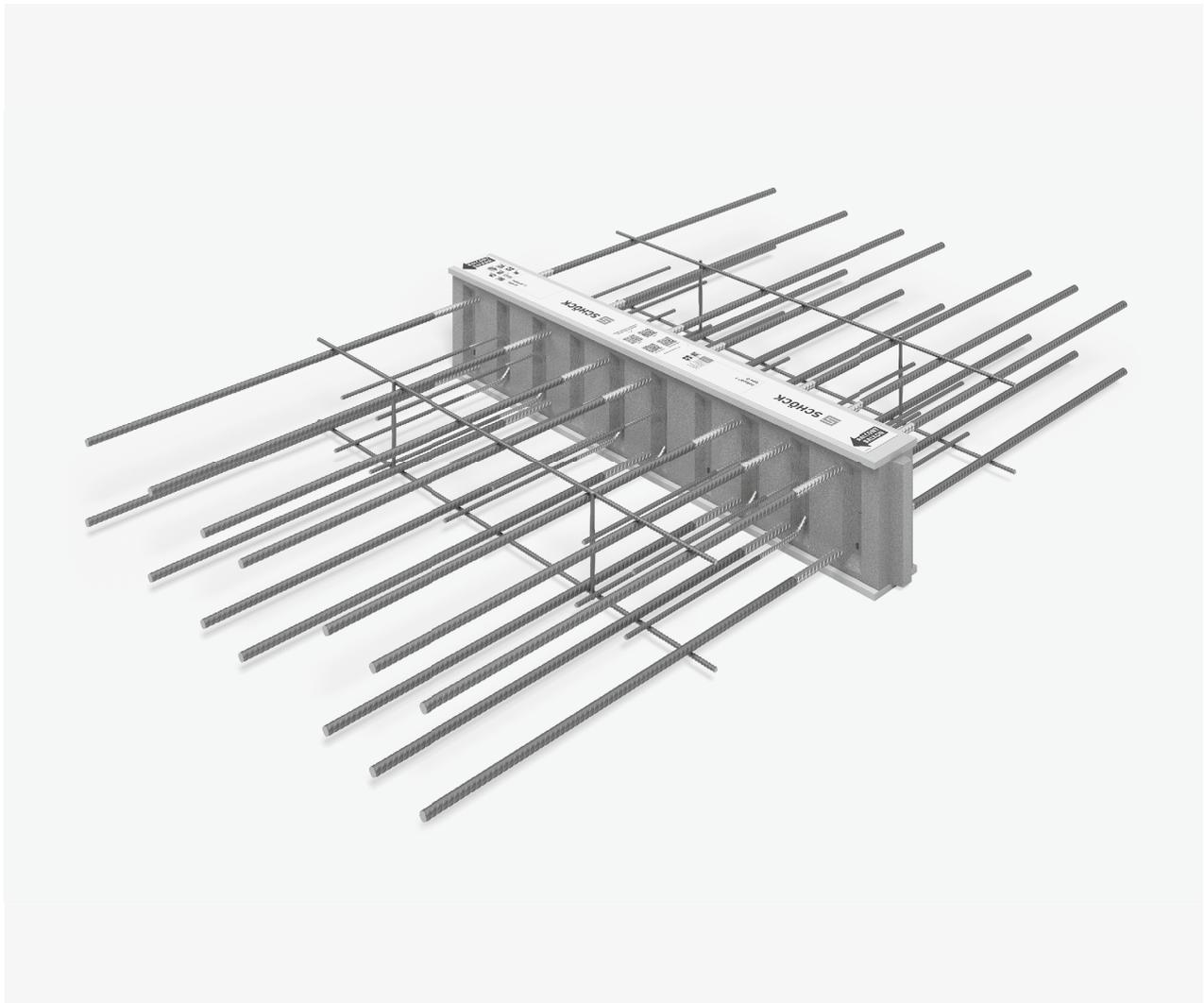


Schöck Isokorb® T Typ D



Schöck Isokorb® T Typ D

Tragendes Wärmedämmelement für durchlaufende Deckenfelder. Das Element überträgt Momente und Querkräfte.

T
Typ D

Stahlbeton – Stahlbeton

Elementanordnung | Einbauschnitte

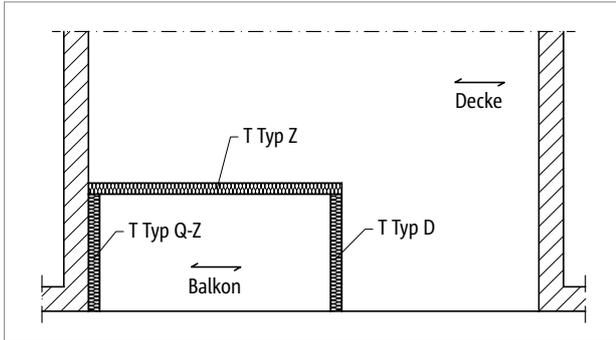


Abb. 306: Schöck Isokorb® T Typ D, QZ, Z: Decke einachsig gespannt

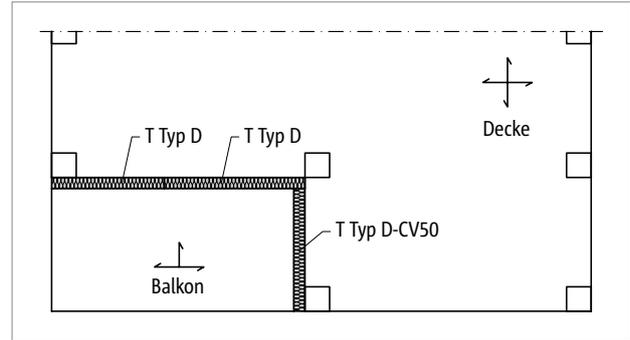


Abb. 307: Schöck Isokorb® T Typ D: Einsatz in Flachdecken

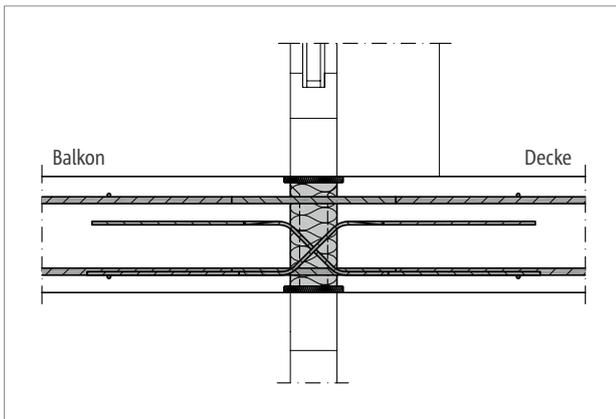


Abb. 308: Schöck Isokorb® T Typ D: Einbauschnitt; einachsig gespannte Decke

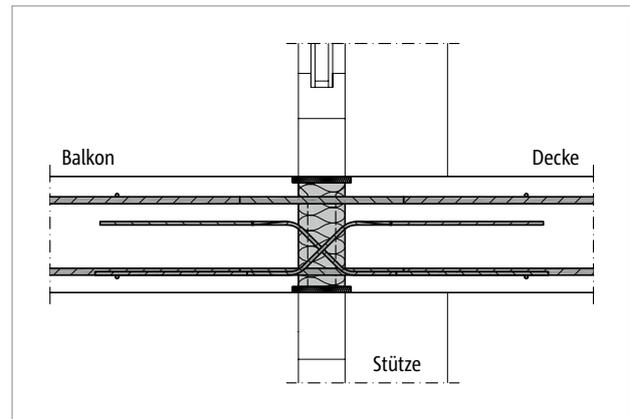


Abb. 309: Schöck Isokorb® T Typ D: Einbauschnitt; Flachdecke

Elementanordnung

- Bei Anschluss über Eck mit Schöck Isokorb® T Typ D ist in eine Achsrichtung T Typ D-CV50 (2. Lage) erforderlich. Daraus ergibt sich eine Mindestplattendicke von 200 mm.

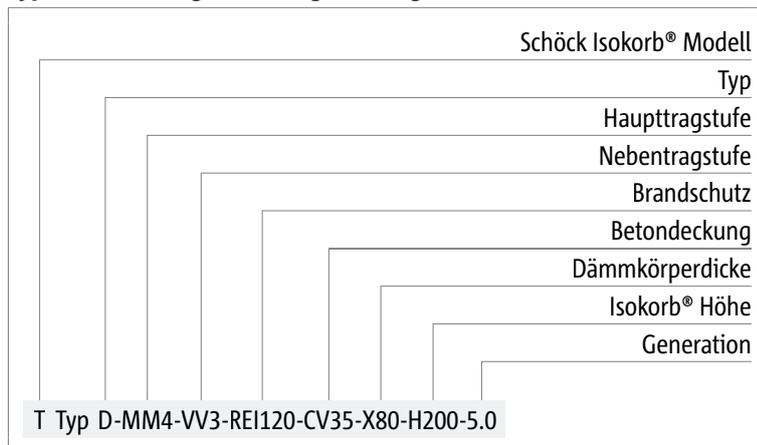
Produktvarianten | Typenbezeichnung | Sonderkonstruktionen

Varianten Schöck Isokorb® T Typ D

Die Ausführung des Schöck Isokorb® T Typ D kann wie folgt variiert werden:

- Haupttragstufe:
MM1 bis MM5
- Nebentragstufe:
VV1 bis VV5
- Feuerwiderstandsklasse:
R0: Standard, für besseren Wärmeschutz und Schallschutz
REI120: Überstand obere + untere Brandschutzplatte, beidseitig 10 mm
- Betondeckung der Zugstäbe:
CV30: oben CV = 30 mm, unten CV = 30 mm
CV35: oben CV = 35 mm, unten CV = 30 mm
CV50: oben CV = 50 mm, unten CV = 50 mm
- Dämmkörperdicke:
X80 = 80 mm
- Isokorb® Höhe:
 $H = H_{\min}$ bis 250 mm (H_{\min} ist abhängig von Betondeckung und Querkrafttragstufe siehe Seite 208)
- Generation:
5.0

Typenbezeichnung in Planungsunterlagen



Brandschutz

- Der Schöck Isokorb® wird standardmäßig ohne Brandschutzausführung (-R0) ausgeliefert. Ist die Brandschutzausführung gewünscht, ist dies explizit mit (-REI120) zu kennzeichnen.

Sonderkonstruktionen

Anschlussituationen, die mit den in dieser Information dargestellten Standard-Produktvarianten nicht realisierbar sind, können bei der Anwendungstechnik (Kontakt siehe Seite 3) angefragt werden.

Gemäß Zulassung sind Höhen bis 500 mm möglich.

Bemessung C25/30

Schöck Isokorb® T Typ D			MM1			MM2			
			VV1	VV2	VV3	VV1	VV2	VV3	
Bemessungswerte bei	Betondeckung CV [mm]		Betonfestigkeitsklasse \geq C25/30						
	CV30	CV35	CV50	$m_{Rd,y}$ [kNm/m]					
Isokorb® Höhe H [mm]		160		$\pm 14,9$	$\pm 14,2$	-	$\pm 18,2$	-	-
	160		200	$\pm 15,8$	$\pm 15,0$	-	$\pm 19,3$	-	-
		170		$\pm 16,7$	$\pm 15,9$	$\pm 14,0$	$\pm 20,4$	$\pm 18,6$	-
	170		210	$\pm 17,6$	$\pm 16,7$	$\pm 14,7$	$\pm 21,5$	$\pm 19,6$	-
		180		$\pm 18,5$	$\pm 17,6$	$\pm 15,5$	$\pm 22,6$	$\pm 20,5$	$\pm 18,3$
	180		220	$\pm 19,4$	$\pm 18,4$	$\pm 16,2$	$\pm 23,7$	$\pm 21,5$	$\pm 19,2$
		190		$\pm 20,3$	$\pm 19,3$	$\pm 17,0$	$\pm 24,8$	$\pm 22,5$	$\pm 20,1$
	190		230	$\pm 21,2$	$\pm 20,1$	$\pm 17,7$	$\pm 25,9$	$\pm 23,5$	$\pm 21,0$
		200		$\pm 22,1$	$\pm 21,0$	$\pm 18,5$	$\pm 27,0$	$\pm 24,5$	$\pm 21,9$
	200		240	$\pm 23,0$	$\pm 21,8$	$\pm 19,2$	$\pm 28,1$	$\pm 25,5$	$\pm 22,8$
		210		$\pm 23,8$	$\pm 22,7$	$\pm 20,0$	$\pm 29,2$	$\pm 26,5$	$\pm 23,7$
	210		250	$\pm 24,7$	$\pm 23,5$	$\pm 20,7$	$\pm 30,3$	$\pm 27,5$	$\pm 24,5$
		220		$\pm 25,6$	$\pm 24,4$	$\pm 21,5$	$\pm 31,4$	$\pm 28,5$	$\pm 25,4$
	220			$\pm 26,5$	$\pm 25,3$	$\pm 22,2$	$\pm 32,5$	$\pm 29,5$	$\pm 26,3$
		230		$\pm 27,4$	$\pm 26,1$	$\pm 23,0$	$\pm 33,6$	$\pm 30,5$	$\pm 27,2$
	230			$\pm 28,3$	$\pm 27,0$	$\pm 23,8$	$\pm 34,7$	$\pm 31,5$	$\pm 28,1$
		240		$\pm 29,2$	$\pm 27,8$	$\pm 24,5$	$\pm 35,8$	$\pm 32,5$	$\pm 29,0$
240			$\pm 30,1$	$\pm 28,7$	$\pm 25,3$	$\pm 36,9$	$\pm 33,5$	$\pm 29,9$	
	250		$\pm 31,0$	$\pm 29,5$	$\pm 26,0$	$\pm 38,0$	$\pm 34,5$	$\pm 30,8$	
	250		$\pm 31,9$	$\pm 30,4$	$\pm 26,8$	$\pm 39,1$	$\pm 35,5$	$\pm 31,7$	
			$v_{Rd,z}$ [kN/m]						
Nebentragsstufe		VV1 – VV3	$\pm 34,8$	$\pm 52,2$	$\pm 92,7$	$\pm 52,2$	$\pm 92,7$	$\pm 136,0$	

Schöck Isokorb® T Typ D		MM1			MM2		
		VV1	VV2	VV3	VV1	VV2	VV3
Bestückung bei		Isokorb® Länge [mm]					
		1000					
Zugstäbe/Druckstäbe		2 x 4 \varnothing 12			2 x 5 \varnothing 12		
Querkraftstäbe		2 x 4 \varnothing 6	2 x 6 \varnothing 6	2 x 6 \varnothing 8	2 x 6 \varnothing 6	2 x 6 \varnothing 8	2 x 6 \varnothing 10
H_{min} bei CV30 [mm]		160	160	170	160	170	180
H_{min} bei CV35 [mm]		160	160	170	160	170	180
H_{min} bei CV50 [mm]		200	200	210	200	210	220

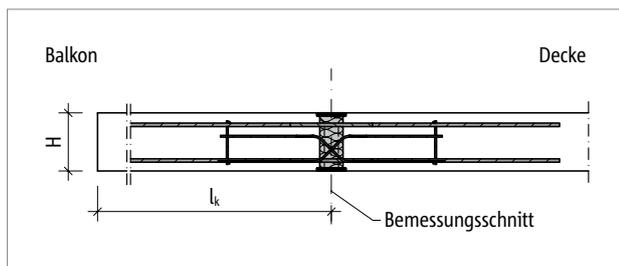


Abb. 310: Schöck Isokorb® T Typ D: Statisches System

Bemessung C25/30

Schöck Isokorb® T Typ D			MM3					
			VV1	VV2	VV3	VV4	VV5	
Bemessungswerte bei	Betondeckung CV [mm]		Betonfestigkeitsklasse \geq C25/30					
	CV30	CV35	CV50	$m_{Rd,y}$ [kNm/m]				
Isokorb® Höhe H [mm]		160		$\pm 26,4$	-	-	-	-
	160		200	$\pm 28,0$	-	-	-	-
		170		$\pm 29,6$	$\pm 27,7$	-	-	-
	170		210	$\pm 31,2$	$\pm 29,2$	-	-	-
		180		$\pm 32,8$	$\pm 30,7$	$\pm 28,4$	$\pm 26,1$	-
	180		220	$\pm 34,4$	$\pm 32,2$	$\pm 29,8$	$\pm 27,4$	-
		190		$\pm 35,9$	$\pm 33,7$	$\pm 31,2$	$\pm 28,6$	-
	190		230	$\pm 37,5$	$\pm 35,1$	$\pm 32,6$	$\pm 29,9$	$\pm 24,2$
		200		$\pm 39,1$	$\pm 36,6$	$\pm 34,0$	$\pm 31,2$	$\pm 25,2$
	200		240	$\pm 40,7$	$\pm 38,1$	$\pm 35,4$	$\pm 32,5$	$\pm 26,3$
		210		$\pm 42,3$	$\pm 39,6$	$\pm 36,7$	$\pm 33,7$	$\pm 27,3$
	210		250	$\pm 43,9$	$\pm 41,1$	$\pm 38,1$	$\pm 35,0$	$\pm 28,3$
		220		$\pm 45,5$	$\pm 42,6$	$\pm 39,5$	$\pm 36,3$	$\pm 29,3$
	220			$\pm 47,1$	$\pm 44,1$	$\pm 40,9$	$\pm 37,5$	$\pm 30,4$
		230		$\pm 48,7$	$\pm 45,6$	$\pm 42,3$	$\pm 38,8$	$\pm 31,4$
	230			$\pm 50,3$	$\pm 47,1$	$\pm 43,6$	$\pm 40,1$	$\pm 32,4$
		240		$\pm 51,9$	$\pm 48,5$	$\pm 45,0$	$\pm 41,3$	$\pm 33,4$
240			$\pm 53,4$	$\pm 50,0$	$\pm 46,4$	$\pm 42,6$	$\pm 34,5$	
	250		$\pm 55,0$	$\pm 51,5$	$\pm 47,8$	$\pm 43,9$	$\pm 35,5$	
250			$\pm 56,6$	$\pm 53,0$	$\pm 49,2$	$\pm 45,1$	$\pm 36,5$	
			$v_{Rd,z}$ [kN/m]					
Nebentragstufe		VV1 – VV5	$\pm 52,2$	$\pm 92,7$	$\pm 136,0$	$\pm 181,4$	$\pm 278,2$	

Schöck Isokorb® T Typ D		MM3				
		VV1	VV2	VV3	VV4	VV5
Bestückung bei		Isokorb® Länge [mm]				
		1000				
Zugstäbe/Druckstäbe		$2 \times 7 \varnothing 12$				
Querkraftstäbe		$2 \times 6 \varnothing 6$	$2 \times 6 \varnothing 8$	$2 \times 6 \varnothing 10$	$2 \times 8 \varnothing 10$	$2 \times 8 \varnothing 12$
H_{min} bei CV30 [mm]		160	170	180	180	190
H_{min} bei CV35 [mm]		160	170	180	180	200
H_{min} bei CV50 [mm]		200	210	220	220	230

T
Typ D

Stahlbeton – Stahlbeton

Bemessung C25/30

Schöck Isokorb® T Typ D			MM4					
			VV1	VV2	VV3	VV4	VV5	
Bemessungs- werte bei	Betondeckung CV [mm]		Betonfestigkeitsklasse \geq C25/30					
	CV30	CV35	CV50	$m_{Rd,y}$ [kNm/m]				
Isokorb® Höhe H [mm]		160		$\pm 38,6$	-	-	-	-
	160		200	$\pm 41,0$	-	-	-	-
		170		$\pm 43,3$	$\pm 41,4$	-	-	-
	170		210	$\pm 45,6$	$\pm 43,6$	-	-	-
		180		$\pm 48,0$	$\pm 45,9$	$\pm 43,6$	$\pm 41,3$	-
	180		220	$\pm 50,3$	$\pm 48,1$	$\pm 45,8$	$\pm 43,3$	-
		190		$\pm 52,6$	$\pm 50,3$	$\pm 47,9$	$\pm 45,3$	-
	190		230	$\pm 54,9$	$\pm 52,6$	$\pm 50,0$	$\pm 47,3$	$\pm 41,6$
		200		$\pm 57,3$	$\pm 54,8$	$\pm 52,1$	$\pm 49,3$	$\pm 43,4$
	200		240	$\pm 59,6$	$\pm 57,0$	$\pm 54,2$	$\pm 51,3$	$\pm 45,1$
		210		$\pm 61,9$	$\pm 59,2$	$\pm 56,4$	$\pm 53,3$	$\pm 46,9$
	210		250	$\pm 64,3$	$\pm 61,5$	$\pm 58,5$	$\pm 55,3$	$\pm 48,7$
		220		$\pm 66,6$	$\pm 63,7$	$\pm 60,6$	$\pm 57,3$	$\pm 50,4$
	220			$\pm 68,9$	$\pm 65,9$	$\pm 62,7$	$\pm 59,4$	$\pm 52,2$
		230		$\pm 71,2$	$\pm 68,1$	$\pm 64,8$	$\pm 61,4$	$\pm 54,0$
	230			$\pm 73,6$	$\pm 70,4$	$\pm 66,9$	$\pm 63,4$	$\pm 55,7$
		240		$\pm 75,9$	$\pm 72,6$	$\pm 69,1$	$\pm 65,4$	$\pm 57,5$
240			$\pm 78,2$	$\pm 74,8$	$\pm 71,2$	$\pm 67,4$	$\pm 59,2$	
	250		$\pm 80,6$	$\pm 77,0$	$\pm 73,3$	$\pm 69,4$	$\pm 61,0$	
250			$\pm 82,9$	$\pm 79,3$	$\pm 75,4$	$\pm 71,4$	$\pm 62,8$	
			$v_{Rd,z}$ [kN/m]					
Nebentragsstufe		VV1 – VV5	$\pm 52,2$	$\pm 92,7$	$\pm 136,0$	$\pm 181,4$	$\pm 278,2$	

Schöck Isokorb® T Typ D		MM4				
		VV1	VV2	VV3	VV4	VV5
Bestückung bei		Isokorb® Länge [mm]				
		1000				
Zugstäbe/Druckstäbe		$2 \times 10 \text{ } \varnothing 12$				
Querkraftstäbe		$2 \times 6 \text{ } \varnothing 6$	$2 \times 6 \text{ } \varnothing 8$	$2 \times 6 \text{ } \varnothing 10$	$2 \times 8 \text{ } \varnothing 10$	$2 \times 8 \text{ } \varnothing 12$
H_{\min} bei CV30 [mm]		160	170	180	180	190
H_{\min} bei CV35 [mm]		160	170	180	180	200
H_{\min} bei CV50 [mm]		200	210	220	220	230

Bemessung C25/30

Schöck Isokorb® T Typ D				MM5				
				VV1	VV2	VV3	VV4	VV5
Bemessungswerte bei	Betondeckung CV [mm]			Betonfestigkeitsklasse \geq C25/30				
	CV30	CV35	CV50	$m_{Rd,y}$ [kNm/m]				
Isokorb® Höhe H [mm]		160		$\pm 46,8$	-	-	-	-
	160		200	$\pm 49,6$	-	-	-	-
		170		$\pm 52,5$	$\pm 50,6$	-	-	-
	170		210	$\pm 55,3$	$\pm 53,3$	-	-	-
		180		$\pm 58,1$	$\pm 56,0$	$\pm 53,8$	$\pm 51,4$	-
	180		220	$\pm 60,9$	$\pm 58,7$	$\pm 56,4$	$\pm 53,9$	-
		190		$\pm 63,7$	$\pm 61,4$	$\pm 59,0$	$\pm 56,4$	-
	190		230	$\pm 66,6$	$\pm 64,2$	$\pm 61,6$	$\pm 58,9$	$\pm 53,2$
		200		$\pm 69,4$	$\pm 66,9$	$\pm 64,2$	$\pm 61,4$	$\pm 55,5$
	200		240	$\pm 72,2$	$\pm 69,6$	$\pm 66,8$	$\pm 63,9$	$\pm 57,7$
		210		$\pm 75,0$	$\pm 72,3$	$\pm 69,4$	$\pm 66,4$	$\pm 60,0$
	210		250	$\pm 77,8$	$\pm 75,0$	$\pm 72,0$	$\pm 68,9$	$\pm 62,2$
		220		$\pm 80,7$	$\pm 77,8$	$\pm 74,7$	$\pm 71,4$	$\pm 64,5$
	220			$\pm 83,5$	$\pm 80,5$	$\pm 77,3$	$\pm 73,9$	$\pm 66,7$
		230		$\pm 86,3$	$\pm 83,2$	$\pm 79,9$	$\pm 76,4$	$\pm 69,0$
	230			$\pm 89,1$	$\pm 85,9$	$\pm 82,5$	$\pm 78,9$	$\pm 71,3$
		240		$\pm 91,9$	$\pm 88,6$	$\pm 85,1$	$\pm 81,4$	$\pm 73,5$
240			$\pm 94,8$	$\pm 91,3$	$\pm 87,7$	$\pm 83,9$	$\pm 75,8$	
	250		$\pm 97,6$	$\pm 94,1$	$\pm 90,3$	$\pm 86,4$	$\pm 78,0$	
250			$\pm 100,4$	$\pm 96,8$	$\pm 92,9$	$\pm 88,9$	$\pm 80,3$	
				$v_{Rd,z}$ [kN/m]				
Nebentragsstufe		VV1 – VV5		$\pm 52,2$	$\pm 92,7$	$\pm 136,0$	$\pm 181,4$	$\pm 278,2$

Schöck Isokorb® T Typ D				MM5				
				VV1	VV2	VV3	VV4	VV5
Bestückung bei				Isokorb® Länge [mm]				
				1000				
Zugstäbe/Druckstäbe				$2 \times 12 \varnothing 12$				
Querkraftstäbe				$2 \times 6 \varnothing 6$	$2 \times 6 \varnothing 8$	$2 \times 6 \varnothing 10$	$2 \times 8 \varnothing 10$	$2 \times 8 \varnothing 12$
H_{min} bei CV30 [mm]				160	170	180	180	190
H_{min} bei CV35 [mm]				160	170	180	180	200
H_{min} bei CV50 [mm]				200	210	220	220	230

i Hinweise zur Bemessung

- Für die beiderseits des Schöck Isokorb® anschließenden Stahlbetonbauteile ist ein statischer Nachweis vorzulegen.

Verformung/Überhöhung

Verformung

Die in der Tabelle angegebenen Verformungsfaktoren ($\tan \alpha$ [%]) resultieren allein aus der Verformung des Schöck Isokorb® im Grenzzustand der Gebrauchstauglichkeit. Sie dienen zur Abschätzung der erforderlichen Überhöhung. Die rechnerische Überhöhung der Balkonplattenschalung ergibt sich aus der Berechnung nach DIN EN 1992-1-1 (EC2) und DIN EN 1992-1-1/NA zuzüglich der Verformung aus Schöck Isokorb®. Die vom Tragwerksplaner/Konstrukteur in den Ausführungsplänen zu nennende Überhöhung der Balkonplattenschalung (Basis: errechnete Gesamtverformung aus Kragplatte + Deckendrehwinkel + Schöck Isokorb®) sollte so gerundet werden, dass die planmäßige Entwässerungsrichtung eingehalten wird (aufrunden: bei Entwässerung zur Gebädefassade, abrunden: bei Entwässerung zum Kragplattenende).

Verformung ($w_{\ddot{u}}$) infolge Schöck Isokorb®

$$w_{\ddot{u}} = \tan \alpha \cdot l_k \cdot (m_{\ddot{u}d} / m_{Rd}) \cdot 10 \text{ [mm]}$$

Einzusetzende Faktoren:

$\tan \alpha$ = Tabellenwert einsetzen

l_k = Auskragungslänge [m]

$m_{\ddot{u}d}$ = Maßgebendes Biegemoment [kNm/m] im Grenzzustand der Tragfähigkeit für die Ermittlung der Verformung $w_{\ddot{u}}$ [mm] aus Schöck Isokorb®.

Die für die Verformung anzusetzende Lastkombination wird vom Tragwerksplaner festgelegt.

(Empfehlung: Lastkombination für die Ermittlung der Überhöhung $w_{\ddot{u}}$: $g+q/2$, $m_{\ddot{u}d}$ im Grenzzustand der Tragfähigkeit ermitteln)

m_{Rd} = Maximales Bemessungsmoment [kNm/m] des Schöck Isokorb®

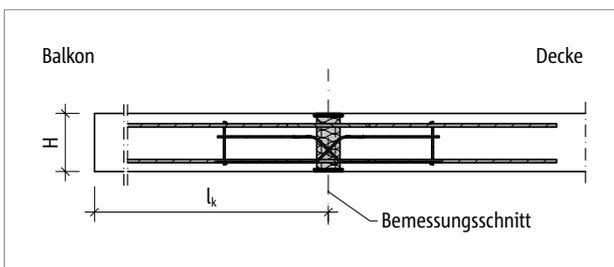


Abb. 311: Schöck Isokorb® T Typ D: Statisches System

Schöck Isokorb® T Typ D		MM1–MM5		
Verformungsfaktor bei		CV30	CV35	CV50
		tan α [%]		
Isokorb® Höhe H [mm]	160	1,0	1,1	-
	170	0,9	0,9	-
	180	0,8	0,8	-
	190	0,7	0,7	-
	200	0,6	0,6	1,0
	210	0,6	0,6	0,9
	220	0,5	0,6	0,8
	230	0,5	0,5	0,7
	240	0,5	0,5	0,6
	250	0,4	0,5	0,6

Schwingung

Schwingung

Begehbare und freiauskragende Balkone können bei der Nutzung durch „langames Gehen“ und „langames Hüpfen“ zum Schwingen angeregt werden. Zur Schwingungsbegrenzung bei Balkonen gibt es zurzeit keine normativen Regelungen in Deutschland. Gemäß dem Stand der Technik empfehlen wir die Einhaltung der Eigenfrequenz solch eines Bauteils auf $\geq 7,5$ Hz zu begrenzen. Nachfolgend dargestellt sind die empfohlenen maximalen Auskragungslängen im Grenzzustand der Gebrauchstauglichkeit zur Einhaltung von 7,5 Hz unter Berücksichtigung der produktspezifischen Eigenschaften des Schöck Isokorb® und den angegebenen Belastungen.

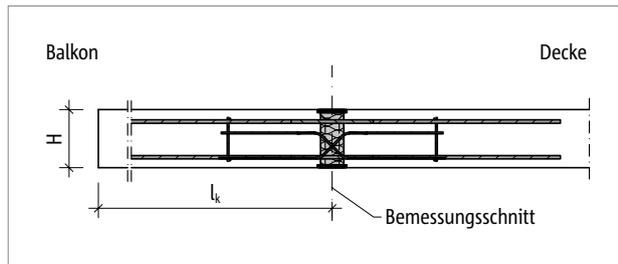


Abb. 312: Schöck Isokorb® T Typ D: Statisches System

Schwingung

Schöck Isokorb® T Typ D				MM1			MM2		
				VV1	VV2	VV3	VV1	VV2	VV3
Maximale Auskragungslänge bei	Betondeckung CV [mm]			Betonfestigkeitsklasse \geq C25/30					
	CV30	CV35	CV50	$l_{k,max}$ [m]					
Isokorb® Höhe H [mm]			200	1,31	1,33	-	1,42	-	-
		160		1,32	1,33	-	1,43	-	-
	160			1,37	1,38	-	1,48	-	-
			210	1,40	1,41	1,45	1,51	1,54	-
		170		1,41	1,42	1,46	1,52	1,55	-
	170			1,46	1,47	1,51	1,58	1,61	-
			220	1,48	1,49	1,53	1,60	1,63	1,67
		180		1,49	1,51	1,54	1,61	1,64	1,68
	180			1,54	1,55	1,59	1,66	1,70	1,74
			230	1,55	1,57	1,61	1,68	1,71	1,75
		190		1,57	1,58	1,62	1,70	1,73	1,77
	190			1,61	1,63	1,67	1,75	1,78	1,82
			240	1,62	1,64	1,68	1,76	1,79	1,83
		200		1,64	1,66	1,70	1,78	1,81	1,85
	200			1,69	1,70	1,75	1,83	1,86	1,90
			250	1,69	1,71	1,75	1,83	1,87	1,91
		210		1,71	1,73	1,78	1,85	1,89	1,93
	210			1,76	1,77	1,82	1,90	1,94	1,98
		220		1,78	1,80	1,85	1,93	1,97	2,01
	220			1,82	1,84	1,89	1,97	2,01	2,06
	230		1,85	1,87	1,91	2,00	2,04	2,08	
230			1,89	1,91	1,95	2,04	2,08	2,13	
	240		1,91	1,93	1,98	2,06	2,10	2,15	
240			1,95	1,97	2,02	2,11	2,15	2,20	
	250		1,97	1,99	2,04	2,13	2,17	2,22	
250			2,01	2,03	2,08	2,17	2,21	2,26	

i Maximale Auskragungslänge

Die Tabellenwerte beruhen auf den folgenden Annahmen:

- Begehbarer rechteckiger freiausragender Balkon
- Betonwichte $\gamma = 25 \text{ kN/m}^3$
- Eigengewicht des Balkonbelags $g_2 \leq 1,5 \text{ kN/m}^2$, Balkongeländer $g_R \leq 1,0 \text{ kN/m}$
- Nutzlast $q = 4,0 \text{ kN/m}^2$ mit dem Beiwert $\psi_{2,i} = 0,3$ für die quasi-ständige Kombination
- Eigenfrequenz $f_e \geq 7,5 \text{ Hz}$
- Die Steifigkeiten im Auflagerbereich der Tragstruktur (Decke/Wand) werden als unendlich steif angenommen.
- Die maximale Auskragungslänge kann beim Einsatz des Schöck Isokorb® durch die Tragfähigkeit des gewählten Typs begrenzt werden.
- Die Auskragungslänge l_k und statisches System siehe Seite 43.

Schwingung

Schöck Isokorb® T Typ D				MM3				
				VV1	VV2	VV3	VV4	VV5
Maximale Auskragungslänge bei	Betondeckung CV [mm]			Betonfestigkeitsklasse \geq C25/30				
	CV30	CV35	CV50	$l_{k,max}$ [m]				
Isokorb® Höhe H [mm]			200	1,58	-	-	-	-
		160		1,59	-	-	-	-
	160			1,65	-	-	-	-
			210	1,68	1,70	-	-	-
		170		1,69	1,71	-	-	-
	170			1,75	1,78	-	-	-
			220	1,78	1,80	1,83	1,86	-
		180		1,79	1,82	1,84	1,87	-
	180			1,85	1,87	1,90	1,94	-
			230	1,87	1,89	1,92	1,95	2,03
		190		1,89	1,91	1,94	1,97	-
	190			1,94	1,97	2,00	2,03	2,11
			240	1,95	1,98	2,01	2,04	2,12
		200		1,98	2,00	2,03	2,07	2,15
	200			2,03	2,06	2,09	2,12	2,21
			250	2,03	2,06	2,09	2,13	2,21
		210		2,06	2,09	2,12	2,16	2,24
	210			2,11	2,14	2,17	2,21	2,30
		220		2,14	2,17	2,20	2,24	2,33
	220			2,19	2,22	2,25	2,29	2,38
	230		2,22	2,25	2,28	2,32	2,41	
230			2,27	2,30	2,33	2,37	2,46	
	240		2,29	2,32	2,36	2,40	2,49	
240			2,34	2,37	2,41	2,45	2,54	
	250		2,36	2,40	2,43	2,47	2,57	
250			2,41	2,44	2,48	2,52	2,62	

Maximale Auskragungslänge

Die Tabellenwerte beruhen auf den folgenden Annahmen:

- Begehbarer rechteckiger freiausragender Balkon
- Betonwichte $\gamma = 25 \text{ kN/m}^3$
- Eigengewicht des Balkonbelags $g_2 \leq 1,5 \text{ kN/m}^2$, Balkongeländer $g_R \leq 1,0 \text{ kN/m}$
- Nutzlast $q = 4,0 \text{ kN/m}^2$ mit dem Beiwert $\psi_{2,i} = 0,3$ für die quasi-ständige Kombination
- Eigenfrequenz $f_e \geq 7,5 \text{ Hz}$
- Die Steifigkeiten im Auflagerbereich der Tragstruktur (Decke/Wand) werden als unendlich steif angenommen.
- Die maximale Auskragungslänge kann beim Einsatz des Schöck Isokorb® durch die Tragfähigkeit des gewählten Typs begrenzt werden.
- Die Auskragungslänge l_k und statisches System siehe Seite 43.

Schwingung

Schöck Isokorb® T Typ D				MM4				
				VV1	VV2	VV3	VV4	VV5
Maximale Auskragungslänge bei	Betondeckung CV [mm]			Betonfestigkeitsklasse \geq C25/30				
	CV30	CV35	CV50	$l_{k,max}$ [m]				
Isokorb® Höhe H [mm]			200	1,77	-	-	-	-
		160		1,78	-	-	-	-
	160			1,85	-	-	-	-
			210	1,88	1,90	-	-	-
		170		1,90	1,91	-	-	-
	170			1,96	1,98	-	-	-
			220	1,99	2,01	2,03	2,05	-
		180		2,01	2,03	2,05	2,07	-
	180			2,07	2,09	2,11	2,14	-
			230	2,09	2,11	2,13	2,16	2,21
		190		2,11	2,13	2,16	2,18	-
	190			2,18	2,20	2,22	2,24	2,30
			240	2,19	2,21	2,23	2,25	2,31
		200		2,21	2,23	2,26	2,28	2,34
	200			2,27	2,30	2,32	2,34	2,40
			250	2,28	2,30	2,32	2,35	2,41
		210		2,31	2,33	2,35	2,38	2,44
	210			2,37	2,39	2,41	2,44	2,50
		220		2,40	2,42	2,45	2,47	2,54
	220			2,46	2,48	2,50	2,53	2,60
	230		2,49	2,51	2,54	2,56	2,63	
230			2,54	2,56	2,59	2,62	2,68	
	240		2,57	2,59	2,62	2,65	2,72	
240			2,62	2,65	2,67	2,70	2,77	
	250		2,65	2,67	2,70	2,73	2,80	
250			2,70	2,73	2,75	2,78	2,85	

i Maximale Auskragungslänge

Die Tabellenwerte beruhen auf den folgenden Annahmen:

- Begehbarer rechteckiger freiauskragender Balkon
- Betonwichte $\gamma = 25 \text{ kN/m}^3$
- Eigengewicht des Balkonbelags $g_2 \leq 1,5 \text{ kN/m}^2$, Balkongeländer $g_R \leq 1,0 \text{ kN/m}$
- Nutzlast $q = 4,0 \text{ kN/m}^2$ mit dem Beiwert $\psi_{2,i} = 0,3$ für die quasi-ständige Kombination
- Eigenfrequenz $f_e \geq 7,5 \text{ Hz}$
- Die Steifigkeiten im Auflagerbereich der Tragstruktur (Decke/Wand) werden als unendlich steif angenommen.
- Die maximale Auskragungslänge kann beim Einsatz des Schöck Isokorb® durch die Tragfähigkeit des gewählten Typs begrenzt werden.
- Die Auskragungslänge l_k und statisches System siehe Seite 43.

Schwingung

Schöck Isokorb® T Typ D				MM5				
				VV1	VV2	VV3	VV4	VV5
Maximale Auskragungslänge bei	Betondeckung CV [mm]			Betonfestigkeitsklasse \geq C25/30				
	CV30	CV35	CV50	$l_{k,max}$ [m]				
Isokorb® Höhe H [mm]			200	1,88	-	-	-	-
		160		1,89	-	-	-	-
	160			1,96	-	-	-	-
			210	2,00	2,01	-	-	-
		170		2,01	2,03	-	-	-
	170			2,08	2,10	-	-	-
			220	2,11	2,13	2,14	2,16	-
		180		2,13	2,15	2,17	2,18	-
	180			2,20	2,22	2,24	2,26	-
			230	2,22	2,23	2,25	2,27	2,32
		190		2,24	2,26	2,28	2,30	-
	190			2,31	2,33	2,35	2,37	2,42
			240	2,32	2,34	2,36	2,38	2,43
		200		2,35	2,37	2,39	2,41	2,46
	200			2,41	2,43	2,45	2,47	2,52
			250	2,42	2,44	2,46	2,48	2,53
		210		2,45	2,47	2,49	2,51	2,56
	210			2,51	2,53	2,55	2,57	2,63
		220		2,55	2,57	2,59	2,61	2,66
	220			2,60	2,62	2,65	2,67	2,72
	230		2,64	2,66	2,68	2,70	2,76	
230			2,69	2,72	2,74	2,76	2,82	
	240		2,73	2,75	2,77	2,79	2,85	
240			2,78	2,80	2,83	2,85	2,91	
	250		2,81	2,83	2,86	2,88	2,94	
250			2,86	2,89	2,91	2,94	3,00	

Maximale Auskragungslänge

Die Tabellenwerte beruhen auf den folgenden Annahmen:

- Begehbarer rechteckiger freiauskragender Balkon
- Betonwichte $\gamma = 25 \text{ kN/m}^3$
- Eigengewicht des Balkonbelags $g_2 \leq 1,5 \text{ kN/m}^2$, Balkongeländer $g_R \leq 1,0 \text{ kN/m}$
- Nutzlast $q = 4,0 \text{ kN/m}^2$ mit dem Beiwert $\psi_{2,i} = 0,3$ für die quasi-ständige Kombination
- Eigenfrequenz $f_e \geq 7,5 \text{ Hz}$
- Die Steifigkeiten im Auflagerbereich der Tragstruktur (Decke/Wand) werden als unendlich steif angenommen.
- Die maximale Auskragungslänge kann beim Einsatz des Schöck Isokorb® durch die Tragfähigkeit des gewählten Typs begrenzt werden.
- Die Auskragungslänge l_k und statisches System siehe Seite 43.

Dehnfugenabstand

Maximaler Dehnfugenabstand

Wenn die Bauteillänge den maximalen Dehnfugenabstand e übersteigt, müssen in die außenliegenden Betonbauteile rechtwinklig zur Dämmebene Dehnfugen eingebaut werden, um die Einwirkung infolge von Temperaturänderungen zu begrenzen. Bei Fixpunkten wie z. B. Ecken von Balkonen oder beim Einsatz der Schöck Isokorb® T Typen H gilt der halbe maximale Dehnfugenabstand $e/2$.

Schöck Isokorb® T Typ D		MM1 VV1–VV3	MM2–MM5 VV1–VV2	MM2 VV3	MM3–MM5 VV3–VV4	MM3–MM5 VV5
Maximaler Dehnfugenabstand bei		e [m]				
Dämmkörperdicke [mm]	80	11,0	11,0	10,6	10,6	9,5

i Randabstände

Der Schöck Isokorb® muss an der Dehnfuge so angeordnet werden, dass folgende Bedingungen eingehalten werden:

- Für den Achsabstand der Zugstäbe vom freien Rand bzw. von der Dehnfuge gilt: $e_r \geq 50$ mm und $e_r \leq 150$ mm.
- Für den Achsabstand der Druckstäbe vom freien Rand bzw. von der Dehnfuge gilt: $e_r \geq 50$ mm und $e_r \leq 150$ mm.
- Für den Achsabstand der Querkraftstäbe vom freien Rand bzw. von der Dehnfuge gilt: $e_r \geq 100$ mm und $e_r \leq 150$ mm.

Produktbeschreibung

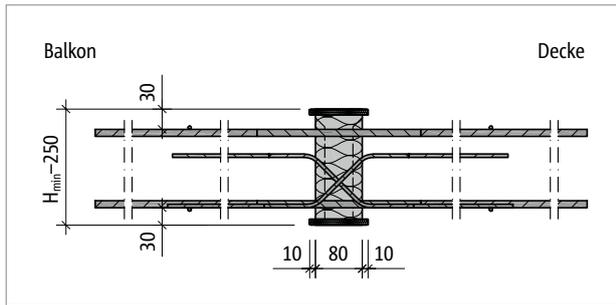


Abb. 313: Schöck Isokorb® T Typ D bei CV30: Produktschnitt

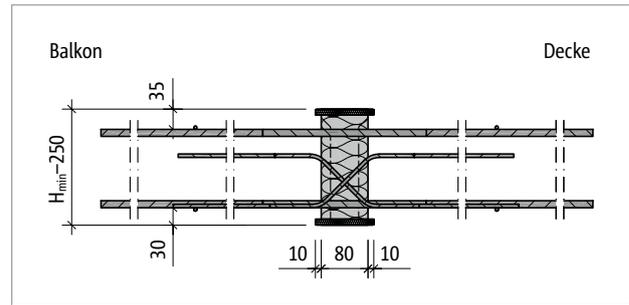


Abb. 314: Schöck Isokorb® T Typ D bei CV35: Produktschnitt

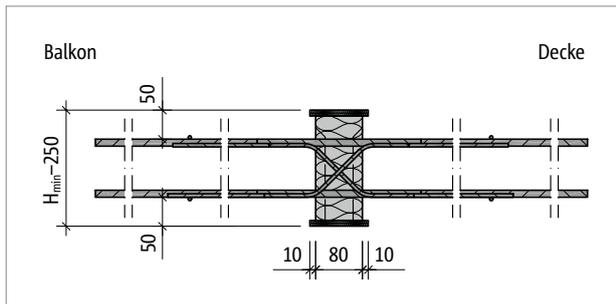


Abb. 315: Schöck Isokorb® T Typ D bei CV50: Produktschnitt

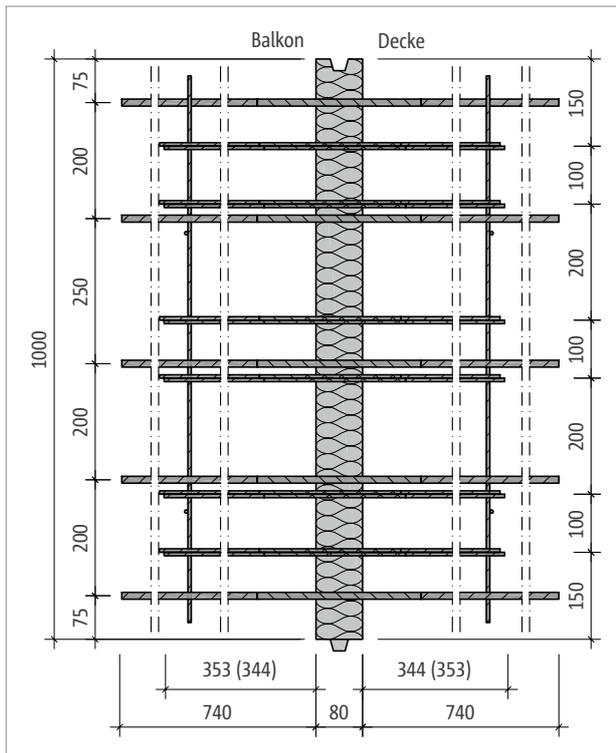


Abb. 316: Schöck Isokorb® T Typ D-MM2-VV1: Grundriss

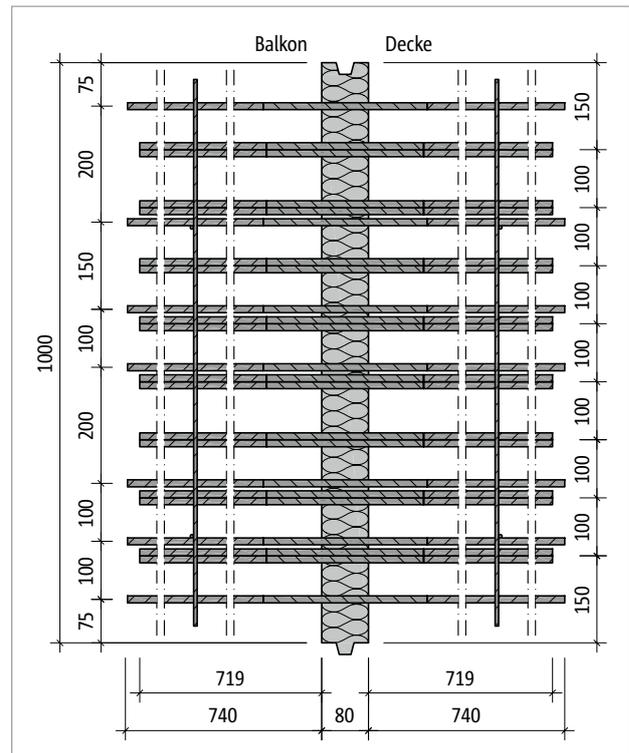


Abb. 317: Schöck Isokorb® T Typ D-MM3-VV5: Grundriss

Produktinformationen

- Download weiterer Grundrisse und Schnitte unter cad.schoeck.de

Ausführung ohne Brandschutz

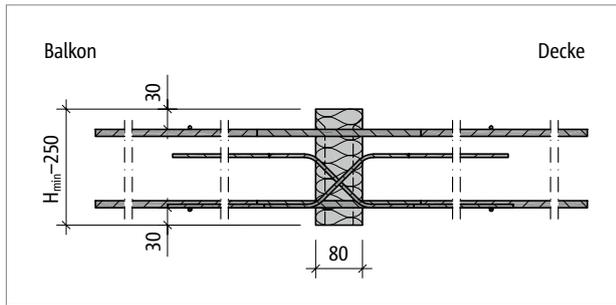


Abb. 318: Schöck Isokorb® T Typ D bei R0-CV30: Produktschnitt

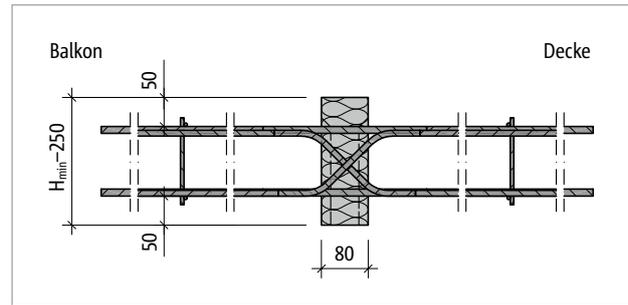


Abb. 319: Schöck Isokorb® T Typ D bei R0-CV50: Produktschnitt

i Brandschutz

- Wird die Brandschutzbezeichnung (-REI120) bei der Bestellung weggelassen, wird standardmäßig ohne Brandschutz (-R0) ausgeliefert.

Bauseitige Bewehrung

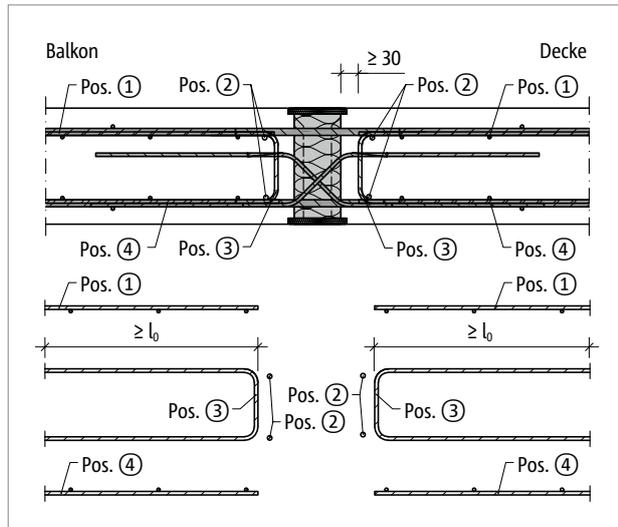


Abb. 320: Schöck Isokorb® T Typ D: Bauseitige Bewehrung

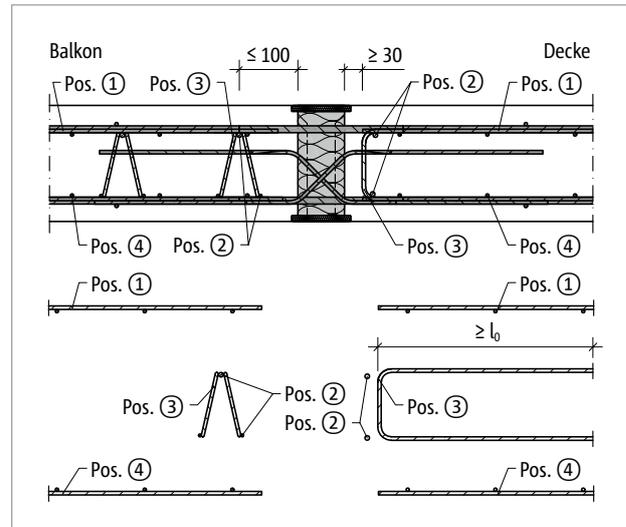


Abb. 321: Schöck Isokorb® T Typ D: Bauseitige Bewehrung mit Gitterträger

i Info bauseitige Bewehrung

- Für die Ermittlung der Übergreifungslänge gelten die Regeln nach DIN EN 1992-1-1 (EC2) und DIN EN 1992-1-1/NA. Eine Abminderung der erforderlichen Übergreifungslänge mit m_{Ed}/m_{Rd} ist zulässig. Zur Übergreifung (l) mit dem Schöck Isokorb® kann beim Typ D eine Länge der Zugstäbe von 710 mm in Rechnung gestellt werden.
- Zu beiden Seiten des Schöck Isokorb® T Typ D ist eine Rand- und Aufhängebewehrung (Pos. 3) anzuordnen.

Bauseitige Bewehrung

Vorschlag zur bauseitigen Anschlussbewehrung

Angabe der bauseitigen Bewehrung für Schöck Isokorb® bei einer Beanspruchung von 100 % des maximalen Bemessungsmoments und der Querkraft bei C25/30. Der erforderliche Bewehrungsquerschnitt ist abhängig vom Stabdurchmesser der Stahlstab- bzw. Mattenbewehrung – siehe Typenprüfung.

Schöck Isokorb® T Typ D				MM1			MM2		
				VV1	VV2	VV3	VV1	VV2	VV3
Bauseitige Bewehrung	CV30	CV35	CV50	Decke (XC1) Betonfestigkeitsklasse \geq C25/30 Balkon (XC4) Betonfestigkeitsklasse \geq C25/30					
	Höhe [mm]								
Übergreifungsbewehrung abhängig vom Stabdurchmesser (erforderlich bei negativem Moment)									
Pos. 1 mit $\varnothing 8$ [cm ² /m]				4,86	5,03	4,67	6,16	5,80	5,65
Pos. 1 mit $\varnothing 10$ [cm ² /m]				5,14	5,45	5,24	6,58	6,37	6,11
Pos. 1 mit $\varnothing 12$ [cm ² /m]				5,43	5,88	5,80	7,01	6,93	6,83
Stabstahl längs der Dämmfuge									
Pos. 2				2 × 2 $\varnothing 8$					
Vertikalbewehrung									
Pos. 3 [cm ² /m]	160–170	160–180	200–210	1,13					
Pos. 3 [cm ² /m]	180–250	190–250	220–250	1,13	1,20	2,13	1,20	2,13	3,13
Übergreifungsbewehrung abhängig vom Stabdurchmesser (erforderlich bei positivem Moment)									
Pos. 4 mit $\varnothing 8$ [cm ² /m]				4,86	5,03	4,67	6,16	5,80	5,65
Pos. 4 mit $\varnothing 10$ [cm ² /m]				5,14	5,45	5,24	6,58	6,37	6,11
Pos. 4 mit $\varnothing 12$ [cm ² /m]				5,43	5,88	5,80	7,01	6,93	6,83

Schöck Isokorb® T Typ D				MM3				
				VV1	VV2	VV3	VV4	VV5
Bauseitige Bewehrung	CV30	CV35	CV50	Decke (XC1) Betonfestigkeitsklasse \geq C25/30 Balkon (XC4) Betonfestigkeitsklasse \geq C25/30				
	Höhe [mm]							
Übergreifungsbewehrung abhängig vom Stabdurchmesser (erforderlich bei negativem Moment)								
Pos. 1 mit $\varnothing 8$ [cm ² /m]				8,42	8,06	7,92	7,92	7,92
Pos. 1 mit $\varnothing 10$ [cm ² /m]				8,85	8,63	8,38	8,53	7,92
Pos. 1 mit $\varnothing 12$ [cm ² /m]				9,27	9,20	9,09	9,49	7,92
Stabstahl längs der Dämmfuge								
Pos. 2				2 × 2 $\varnothing 8$				
Vertikalbewehrung								
Pos. 3 [cm ² /m]	160–170	160–180	200–210	1,13				
Pos. 3 [cm ² /m]	180–250	190–250	220–250	1,20	2,13	3,13	4,17	6,40
Übergreifungsbewehrung abhängig vom Stabdurchmesser (erforderlich bei positivem Moment)								
Pos. 4 mit $\varnothing 8$ [cm ² /m]				8,42	8,06	7,92	7,92	7,92
Pos. 4 mit $\varnothing 10$ [cm ² /m]				8,85	8,63	8,38	8,53	7,92
Pos. 4 mit $\varnothing 12$ [cm ² /m]				9,27	9,20	9,09	9,49	7,92

T
Typ D

Stahlbeton – Stahlbeton

Bauseitige Bewehrung | Einbauanleitung

Schöck Isokorb® T Typ D				MM4				
				VV1	VV2	VV3	VV4	VV5
Bauseitige Bewehrung	CV30	CV35	CV50	Decke (XC1) Betonfestigkeitsklasse \geq C25/30 Balkon (XC4) Betonfestigkeitsklasse \geq C25/30				
	Höhe [mm]							
Übergreifungsbehrung abhängig vom Stabdurchmesser (erforderlich bei negativem Moment)								
Pos. 1 mit $\varnothing 8$ [cm ² /m]				11,81	11,45	11,31	11,31	11,31
Pos. 1 mit $\varnothing 10$ [cm ² /m]				12,24	12,02	11,77	11,92	11,31
Pos. 1 mit $\varnothing 12$ [cm ² /m]				12,67	12,59	12,49	12,88	11,31
Stabstahl längs der Dämmfuge								
Pos. 2				2 × 2 $\varnothing 8$				
Vertikalbewehrung								
Pos. 3 [cm ² /m]	160–170	160–180	200–210	1,13	1,13	1,25	1,13	1,28
Pos. 3 [cm ² /m]	180–250	190–250	220–250	1,20	2,13	3,13	4,17	6,40
Übergreifungsbehrung abhängig vom Stabdurchmesser (erforderlich bei positivem Moment)								
Pos. 4 mit $\varnothing 8$ [cm ² /m]				11,81	11,45	11,31	11,31	11,31
Pos. 4 mit $\varnothing 10$ [cm ² /m]				12,24	12,02	11,77	11,92	11,31
Pos. 4 mit $\varnothing 12$ [cm ² /m]				12,67	12,59	12,49	12,88	11,31

Schöck Isokorb® T Typ D				MM5				
				VV1	VV2	VV3	VV4	VV5
Bauseitige Bewehrung	CV30	CV35	CV50	Decke (XC1) Betonfestigkeitsklasse \geq C25/30 Balkon (XC4) Betonfestigkeitsklasse \geq C25/30				
	Höhe [mm]							
Übergreifungsbehrung abhängig vom Stabdurchmesser (erforderlich bei negativem Moment)								
Pos. 1 mit $\varnothing 8$ [cm ² /m]				14,08	13,71	13,57	13,57	13,57
Pos. 1 mit $\varnothing 10$ [cm ² /m]				14,50	14,28	14,03	14,18	13,57
Pos. 1 mit $\varnothing 12$ [cm ² /m]				14,93	14,85	14,75	15,14	13,57
Stabstahl längs der Dämmfuge								
Pos. 2				2 × 2 $\varnothing 8$				
Vertikalbewehrung								
Pos. 3 [cm ² /m]	160–170	160–180	200–210	1,13	1,13	1,56	1,39	2,13
Pos. 3 [cm ² /m]	180–250	190–250	220–250	1,20	2,13	3,13	4,17	6,40
Übergreifungsbehrung abhängig vom Stabdurchmesser (erforderlich bei positivem Moment)								
Pos. 4 mit $\varnothing 8$ [cm ² /m]				14,08	13,71	13,57	13,57	13,57
Pos. 4 mit $\varnothing 10$ [cm ² /m]				14,50	14,28	14,03	14,18	13,57
Pos. 4 mit $\varnothing 12$ [cm ² /m]				14,93	14,85	14,75	15,14	13,57

i Einbauanleitung

Die aktuelle Einbauanleitung finden Sie online unter:
www.schoeck.com/view/4324

☑ Checkliste

- Sind die Einwirkungen am Schöck Isokorb® Anschluss auf Bemessungsniveau ermittelt?
- Ist die Systemkraglänge bzw. die Systemstützweite zugrunde gelegt?
- Sind die Empfehlungen zur Begrenzung der Schwingungsanfälligkeit eingehalten?
- Sind die maximal zulässigen Dehnfugenabstände berücksichtigt?
- Sind die Anforderungen hinsichtlich Brandschutz geklärt und ist der entsprechende Zusatz in der Schöck Isokorb® Typenbezeichnung in den Ausführungsplänen eingetragen?
- Ist bei einem Anschluss über Eck mit Schöck Isokorb® T Typ D die Mindestplattendicke (≥ 200 mm) und die erforderliche 2. Lage (-CV50) berücksichtigt?
- Ist bei Schöck Isokorb® T Typ D in Verbindung mit Halbfertigteildecken die erforderliche Aussparung (Breite ≥ 760 mm ab Dämmkörper) in die Ausführungspläne eingezeichnet und die bauseitige Bewehrung konstruktiv angepasst?
- Ist bei 2- oder 3-seitiger Lagerung ein Schöck Isokorb® für einen zwängungsfreien Anschluss gewählt (evtl. T Typ Q-Z, T Typ Q-PZ)?
- Ist die jeweils erforderliche bauseitige Anschlussbewehrung definiert?